



**Schulbestätigung Lernförderung**

---

**Anlage zum Antrag auf Leistungen für Bildung- und Teilhabe vom .....  
hier: Lernförderung**

Ich/ wir beantragen, (Zutreffendes bitte ankreuzen)

für mein/unser minderjähriges Kind bzw. für das unter meiner Betreuung stehende Kind

für mich (bei volljährigen Schülerinnen bzw. Schülern)

---

Name, Vorname, Wohnort, Geb.Datum, Aktenzeichen – soweit bekannt –

Lernförderung unter Vorlage der auf der Rückseite angebrachten Bestätigung der Schule.

Zur Beibringung der Bestätigung erkläre ich folgendes (bitte Zutreffendes ankreuzen):

Soweit das Landratsamt als zuständige Behörde noch weitere Angaben zur Bearbeitung des Antrages benötigt, erkläre ich mich / erklären wir uns hiermit einverstanden, dass die erforderlichen Daten bei der Schule eingeholt werden. Die Lehrerinnen und Lehrer werden hiermit von der Schweigepflicht entbunden. Die Zustimmung wird freiwillig abgegeben. Ein Widerruf der Erklärung ist jederzeit möglich.

Ich/Wir werde/n die Bestätigung des Fach- bzw. Klassenlehrers selbst beibringen.

---

Ort, Datum

Unterschrift

bei Minderjährigen des/der Erziehungsberechtigten bzw. gesetzlichen Vertreters

Ausgefüllt und unterschrieben

zurück an das  
Landratsamt Oberallgäu  
Postfach  
87518 Sonthofen

Aktenzeichen: SG 41.1.4 - .....

**Bestätigung der Schule**  
(Bitte vom Fach- bzw. Klassenlehrer ausfüllen lassen)

Vorstehend genannte Schülerin / vorstehend genannter Schüler besucht die

\_\_\_\_\_ Klasse der Schule \_\_\_\_\_

Name und Anschrift der Schule

Es besteht Lernförderbedarf für (z.B. Unterrichtsfach)

\_\_\_\_\_

für einen Förderzeitraum vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

in einem Umfang von insgesamt \_\_\_\_\_ Stunden/wöchentlich (außerhalb der Ferien).

Es wird bestätigt, dass ergänzende angemessene Lernförderung geeignet und zusätzlich erforderlich ist, um die nach den schulrechtlichen Bestimmungen festgehaltenen wesentlichen Lernziele zu erreichen. Zu diesen Lernzielen gehört nicht das Erreichen eines höherwertigen Schulabschlusses oder die Verbesserung des Notendurchschnittes. Die Lernförderung ist vielmehr aus nachfolgenden Gründen erforderlich:

(Bitte zutreffende Sachverhalte ankreuzen)

Das Erreichen der wesentlichen Lernziele (im Regelfall die Versetzung) ist gefährdet.

Im Falle der Erteilung von Nachhilfeunterricht besteht eine positive Versetzungsprognose.

Die Leistungsschwäche ist **nicht** auf unentschuldigte Fehlzeiten oder anhaltendes Fehlverhalten zurückzuführen.

Nimmt das Kind im laufenden Schuljahr am Förderunterricht oder einem entsprechend kostenfreien schulischen Angebot teil?

ja, in den Lernbereichen \_\_\_\_\_

nein, weil \_\_\_\_\_

**Bitte fügen Sie der Bestätigung eine aktuelle Notenübersicht aller Fächer bei.**

Werden besondere Anforderungen an die Art der Nachhilfe oder die Qualifikation der Nachhilfelehrerin / des Nachhilfelehrers gestellt?

nein     ja, bitte ausführlich begründen:

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Angaben für eventuelle Rückfragen des Landratsamtes - Soziale Leistungen und Hilfen -:

\_\_\_\_\_ Ansprechpartner/in

\_\_\_\_\_ Telefondurchwahl

Erreichbarkeit für tel. Rückfragen (Pausen, evtl. privat) \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ Ort, Datum

\_\_\_\_\_ Stempel der Schule

\_\_\_\_\_ Unterschrift der Lehrerin / des Lehrers